



EINGEGANGEN AM 22. OKT. 2015 17:17
22.10.2015

Bundesministerium des Innern, 11014 Berlin

Nationale Stelle zur Verhütung von Folter
Viktoriastraße 35
65189 Wiesbaden

HAUSANSCHRIFT
Alt-Moabit 140
10557 Berlin

POSTANSCHRIFT
11014 Berlin


www.bmi.bund.de

Betreff: Bericht der Bundesstelle über Ihren Besuch der
Dienststellen Passau, Freyung und Zwiesel

Bezug: Ihr Schreiben vom 8. September 2015
Aktenzeichen: B 2 - 21005/25#6
Berlin, 16. Oktober 2015
Seite 1 von 2

Sehr geehrter Herr Lange-Lehngut,

für Ihr Schreiben vom 8. September 2015 danken wir Ihnen und nehmen hierzu wie folgt Stellung.

Die von Ihnen besuchten Dienststellen sind aufgrund des beispiellosen Flüchtlingsstroms immensen Belastungen ausgesetzt. Ich freue mich daher, dass Sie in Ihrem Bericht den durchweg positiven Umgang der Beamtinnen und Beamten der Bundespolizeiinspektion mit den Flüchtlingen besonders hervorheben. Dennoch muss ich Sie darauf hinweisen, dass die gegenwärtige Situation außergewöhnliche Maßnahmen notwendig macht, wobei die Einhaltung der bisherigen Standards bei der Unterbringung nicht in allen Fällen möglich ist.

Zu den Punkten im Einzelnen:

Ausstattung des Haftraums im Bundespolizeirevier Passau

Der Haftraum im Bundespolizeirevier Passau ist für eine Person vorgesehen. Es wird eine Sensibilisierung der Mitarbeiter über die Einzelbelegung des Haftraumes erfolgen.

Unterbringung im Durchsuchungs- und Rückführungsraum im Bundespolizeirevier
Passau

Es wird derzeit geprüft, ob die Nachrüstung von Rufanlagen baulich in Betracht kommt.

Belehrungen im Bundespolizeirevier Passau

Die Maßnahmen im Zusammenhang mit Gewahrsamnahmen von Personen werden auf Grundlage der bestehenden Rechtsnormen und der Polizeidienstvorschrift BRAS 391 „Polizeigewahrsamsordnung der Bundespolizei“ (PGO-BPOL) durchgeführt. Die strafprozessualen Belehrungen richten sich nach § 114 b StPO.

Die eingesetzten Beamten und Beamtinnen werden trotz der anhaltend hohen Flüchtlingszahlen nochmals sensibilisiert, die Belehrungen schriftlich durchzuführen und zu dokumentieren. Dies wird auch im Rahmen der vereinfachten Sachbearbeitung berücksichtigt.

Beleuchtung der Gewahrsamsräume im Bundespolizeirevier Zwiesel

Es wird derzeit geprüft, ob die Verwendung leistungsstärkerer Leuchtmittel möglich ist oder ob der Einbau zusätzlicher Beleuchtungen in Betracht kommt.

Rauchmelder im Bundespolizeirevier Zwiesel

Es wird derzeit geprüft, ob die Nachrüstung von Rauchmeldern baulich in Betracht kommt.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

